

# PRESSEMITTEILUNG

## Hamburger Gesundheitspreises 2026: HAG zeichnet am 27. April drei Betriebe für Gewaltprävention aus

### *Fachtag und Preisverleihung in der Handelskammer Hamburg*

Hamburg, 20. April 2026 – Die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG) lädt Medien und Fachöffentlichkeit am Montag, 27. April 2026, von 09:00 bis 15:00 Uhr in die Handelskammer Hamburg ein. Im Mittelpunkt stehen der Fachtag „Respekt.Sicherheit.Gesundheit. Umgang mit Gewalt im Betrieb“ und die Verleihung des Hamburger Gesundheitspreises 2026. Schirmherrin ist Hamburgs Sozialsenatorin Melanie Schlotzhauer. Der Tag findet im Rahmen des 20. Gesundheitstages der Hamburger Wirtschaft in Zusammenarbeit mit der BGF-Koordinierungsstelle Hamburg, der Handelskammer Hamburg und PAG – Perspektive Arbeit & Gesundheit gGmbH statt.

### **Warum das Thema jetzt auf die Agenda gehört**

Gewalt am Arbeitsplatz – ob psychisch oder physisch, intern oder von außen – betrifft viele Branchen. Die Folgen für Gesundheit, Teamklima und Leistung sind erheblich. Dennoch bleibt insbesondere innerbetriebliche Gewalt oft ein Tabu. Der Fachtag rückt konkrete Prävention und den professionellen Umgang mit Vorfällen in den Fokus und macht gute Praxis sichtbar: Die HAG zeichnet drei Betriebe aus, die respektvolle, sichere Arbeitswelten fördern.

### **Programm und Mitwirkende**

- 09:30 Uhr: Begrüßungsinterview mit Senatorin Melanie Schlotzhauer (Sozialbehörde), Prof.in Dr.in Susanne Busch (HAG), Dr. Olaf Oesterhelweg (Handelskammer Hamburg), Michael Henningsen (BGF-Koordinierungsstelle Hamburg)
- 10:00 Uhr: Verleihung des Hamburger Gesundheitspreises 2026
- 11:30 Uhr: „Wie sieht’s wirklich aus? Einblicke in betriebliche Realitäten“
- 11:40 Uhr: Fachinput „Vielfältige Formen innerbetrieblicher Gewalt – Hintergründe und Handlungsmöglichkeiten“ (Michael Gümbel, PAG gGmbH)
- 12:00 Uhr: Gesprächsrunde „Interne Gewalt – wir sehen hin und handeln!“ mit Expert:innen aus Wirtschaft, Mobilität und Gesundheit sowie Preisträger:innen
- 13:30 Uhr: Parallele Workshops des 20. Gesundheitstages der Hamburger Wirtschaft

### **Stimmen zum Hamburger Gesundheitspreis 2026**

**Melanie Schlotzhauer, Senatorin für Soziales, Gesundheit und Integration:** „Ein Arbeitsplatz muss ein respektvoller und sicherer Ort sein. Betriebe, die hinschauen und psychischer wie physischer Gewalt vorbeugen, stärken Vertrauen und Qualität. Der Hamburger Gesundheitspreis macht dieses Engagement sichtbar.“

**Prof.in Dr.in Susanne Busch, Vorsitzende der HAG:** „Gewaltprävention ist gelebte Fürsorgepflicht und die Basis gesunder Arbeit. Mit dem Hamburger Gesundheitspreis zeichnen wir 2026 drei Betriebe aus, die auf vorbildliche Weise eine Kultur des Respekts schaffen, Beschäftigte schützen und Gesundheit und Zusammenhalt stärken.“

## Eckdaten auf einen Blick

- Montag, 27. April 2026, 09:00–15:00 Uhr
- Ort: Handelskammer Hamburg, Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg (rollstuhlgerecht)
- Anlass: Fachtag „Respekt.Sicherheit.Gesundheit. Umgang mit Gewalt im Betrieb“ und Verleihung Hamburger Gesundheitspreis 2026 im Rahmen des 20. Gesundheitstages der Hamburger Wirtschaft
- Adressat:innen: Betriebe, Personal- und Gesundheitsverantwortliche, Medien, Politik, Wissenschaft
- Veranstalter: HAG in Kooperation mit der BGF-Koordinierungsstelle Hamburg, der Handelskammer Hamburg und der PAG gGmbH
- Teilnahme: kostenfrei, Anmeldung erforderlich

[Anmeldung und Programm](#)

[Lageplan Veranstaltungsort](#)

## Pressekontakt

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

Stephanie Schluck

Telefon: 040 2880364-12

Mobil: : 0163 5318408

[stephanie.schluck@hag-gesundheit.de](mailto:stephanie.schluck@hag-gesundheit.de)

[www.hag-gesundheit.de](http://www.hag-gesundheit.de)

## Über den Hamburger Gesundheitspreis

Der Hamburger Gesundheitspreis wird von der Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG) in den Kategorien Klein-, Mittel- und Großbetrieb vergeben. Er wird gefördert aus Projektmitteln der BGF- Koordinierungsstelle Hamburg, von der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung – Landesverband Nordwest und von der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW). Die Arbeit der HAG im Rahmen des HGP wird finanziert aus Mitteln der Behörde für Gesundheit, Soziales und Integration (Sozialbehörde). Die operative Umsetzung erfolgt in Kooperation mit Perspektive Arbeit & Gesundheit gGmbH.

[www.hag-gesundheit.de/hamburger-gesundheitspreis](http://www.hag-gesundheit.de/hamburger-gesundheitspreis)

## Über die HAG

Die HAG ist das landesweite Kompetenzzentrum für sozialogenbezogene Gesundheitsförderung in Lebenswelten. Ihr Ziel ist, das körperliche, seelische und soziale Wohlbefinden der Hamburger Bevölkerung zu stärken. Zu den Aktivitäten gehören Projektumsetzung, Netzwerkaufbau, Beratung, Qualifizierung, Projektförderung sowie Qualitätsentwicklung in der Gesundheitsförderung. Adressat:innen sind Multiplikator:innen und Fachkräfte aus den Feldern Gesundheit, Soziales, Bildung und Stadtteilarbeit. Die HAG wird von der Sozialbehörde sowie aus Projektmitteln von Krankenkassen (GKV), anderen Trägern und Mitgliedsbeiträgen finanziert. [www.hag-gesundheit.de](http://www.hag-gesundheit.de)

**Vorsitz** | Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Susanne Busch

**Fachliche Leitung** | Petra Hofrichter | **Wirtschaftliche Leitung** | Alexis Malchin